



## **Ausschreibung zur Teilnahme am zweijährigen Förderprogramm**

### **„Engagement braucht Leadership – Gewinnung und Bindung von Vereinsvorständen in Hessen“**

Die Gewinnung und Bindung von Vereinsvorständen ist für viele der rund 600.000 Vereine in Deutschland ein zunehmendes Problem. Die Ursachen dafür sind sehr vielschichtig. Seit 2011 widmen sich die Hessische Ehrenamtskampagne in Verbindung mit der Landesstiftung Miteinander in Hessen dieser Problematik. Auch die Robert Bosch Stiftung bearbeitet diese Thematik im Rahmen ihres Programms „Engagement braucht Leadership“ und fördert dabei die Verbreitung guter Ideen zur Gewinnung und Qualifizierung von Vereinsvorständen in ausgewählten Bundesländern. Aufbauend auf diesen Erfahrungen und zur Entwicklung weiterer geeigneter Aktivitäten wird mit „Engagement braucht Leadership – Gewinnung und Bindung von Vereinsvorständen in Hessen“ ein neues zweijähriges Förderprogramm für Hessen ausgeschrieben. Mit dem Programm sollen an 12-15 Standorten geeignete Maßnahmen zur Stärkung und Gewinnung der Vereinsvorstände entwickelt und umgesetzt werden. Die Koordination des hessischen Förderprogramms erfolgt durch die Landesarbeitsgemeinschaft Freiwilligenagenturen in Hessen (lagfa Hessen e.V.) in Kooperation mit der LandesEhrenamtsagentur Hessen.

Ziel des Förderprogramms ist, an den ausgewählten Standorten „Werkstatt-Teams“ bestehend aus Vereinsvertretern, Kommunen und ehrenamtsfördernden Einrichtungen aufzubauen. Diese sollen in „Werkstätten“ praxisnahe Lösungsstrategien, konkrete Hilfestellungen für Vereine, passende Unterstützungsstrukturen oder andere geeignete Maßnahmen entwickeln und umsetzen. Als Endergebnis wird eine Vielzahl wirkungsvoller Maßnahmen erwartet, die auch an anderen Standorten umsetzbar sind und nachhaltig zur Stabilisierung und Stärkung der Vereinsvorstandsarbeit beitragen.

#### **Laufzeit des Programms:**

2 Jahre, vom 01.10.2014 . 31.09.2016

## **Was wird geboten?**

Mitarbeit in einem landesweiten Förderprogramm zum Thema Vereinsvorstandsarbeit. Kostenfreie Teilnahme an Qualifizierungen und Erfahrungsaustausch mit den anderen 12-15 Werkstatt-Teams in Hessen.

Finanzielle Förderung:

Für die Werkstatt-Teams stehen bis zu 7.000 Euro pro Werkstatt-Team über die gesamte Laufzeit zur Verfügung. Die Mittel sind für die Entwicklung und Umsetzung der lokalen Maßnahmen sowie für Sach- und Fahrtkosten der Werkstatt-Teams zu verwenden.

Fachliche Begleitung und Informationen:

Die Koordination liegt bei der Lagfa Hessen e.V. in Kooperation mit der LandesEhrenamtsagentur Hessen. Jedes Werkstatt-Team wird nach regionaler Zuordnung von einer Freiwilligenagentur auf die Aufgabe vorbereitet, und über die gesamte Laufzeit begleitet. Dafür stehen drei Regionalstellen des Projektes zur Verfügung. Sie beraten und begleiten die Teams fachlich über die gesamte Projektlaufzeit und führen die regionalen Qualifizierungen durch. Für Nordhessen übernimmt das Freiwilligenzentrum Kassel diese Aufgabe, für die Mitte Hessens das Freiwilligenzentrum Gießen und für den südlichen Teil das Bürgerinstitut Frankfurt:

- Freiwilligenzentrum Kassel, Frank Gerhold,  
Tel.: 0561/102425, E-Mail: [fg@freiwilligenzentrumkassel.de](mailto:fg@freiwilligenzentrumkassel.de)
- Freiwilligenzentrum Gießen, Patricia Ortmann,  
Tel.: 0641/3062258, E-Mail: [freiwilligenzentrum@giessen.de](mailto:freiwilligenzentrum@giessen.de)
- Büro-Aktiv, Frankfurt, Julia Sipreck,  
Tel.: 069/97201731 E-Mail: [sipreck@buergerinstitut.de](mailto:sipreck@buergerinstitut.de)

## **Was wird erwartet?**

Von jedem Werkstatt-Team wird als Ergebnis die Entwicklung und Erprobung geeigneter Maßnahmen zur Unterstützung, Gewinnung und Bindung von Vereinsvorständen erwartet. Verpflichtend sind die Teilnahme an einer regionalen Zusammenarbeit mit anderen Werkstatt-Teams (zwei ganztägige Einführungsveranstaltungen, kontinuierliche Kooperation und Erfahrungsaustausch mit anderen Werkstatt-Teams) sowie die Teilnahme an zwei landesweiten Konferenzen. Grundlage für die Mitwirkung ist der Abschluss einer Zielvereinbarung mit der Projektsteuerung.

## **Was sollten Sie als Bewerber mitbringen?**

Ausreichende personelle Ressourcen zur kontinuierlichen Mitarbeit über den zweijährigen Programmzeitraum. Vorerfahrungen im Themenfeld Vereinsvorstandsarbeit und hohes Eigeninteresse an der Entwicklung wirkungsvoller und übertragbarer Maßnahmen zur Stärkung von Vereinsvorständen. Eine Befürwortung der Kommune (sofern die Kommune nicht selbst Bewerber ist) zur Unterstützung des Werkstatt-Teams wird gewünscht.

### Wer kann sich bewerben?

Für die Mitarbeit im zweijährigen Förderprogramm suchen wir Organisationen oder Zusammenschlüsse, die Interesse daran haben, als lokales Werkstatt-Team neue Wege in der Vereinsvorstandsarbeit zu entwickeln und zu erproben. Die Trägerschaft muss bei einer als gemeinnützig anerkannten Organisation liegen.

Konkret kommen folgende Konstellationen in Frage:

	<b>Werkstatt-Team</b>	<b>Beispiel</b>
1.	<b>Kooperation von mindestens 3 Vereinen</b>	Mindestens 3 Vereine bilden ein Werkstatt-Team
2.	<b>Vereinsring</b>	Ein fest etablierter örtlicher Vereinsring bildet ein Werkstatt-Team z.B. in Form einer Arbeitsgruppe <i>„Sicherung der Vereinsvorstandsarbeit“</i>
3.	<b>Kommune in Zusammenarbeit mit Vereinen</b>	Der zuständige Fachbereich <i>„Ehrenamt“</i> einer Gemeinde arbeitet mit interessierten örtlichen Vereinen als Werkstatt-Team
4.	<b>Freiwilligenagentur oder andere engagementfördernde Einrichtung in Zusammenarbeit mit Vereinen</b>	Eine Freiwilligenagentur bildet zusammen mit Vereinsvertretern ein Werkstatt-Team
5.	<b>Sonstiger Träger in Zusammenarbeit mit Vereinen</b>	Ein Unternehmen will zusammen mit ortsansässigen Vereinen die Vereinsvorstandsarbeit stärken

### Wer entscheidet über die Teilnahme am Förderprogramm?

Die hessische Projektleitung aus Lagfa Hessen e.V. und LandesEhrenamtsagentur Hessen in Verbindung mit der Robert Bosch Stiftung.

### Ihre Bewerbung:

Wenn Sie Interesse haben an dem zweijährigen Programm teilzunehmen, freuen wir uns über eine schriftliche Bewerbung auf bereitstehendem Formblatt. Das Formblatt ist zusammen mit der (gewünschten) Befürwortung der Kommune (formlos) in elektronischer oder schriftlicher Form bis zum **15.09.2014** an die LandesEhrenamtsagentur Hessen zu senden.

LandesEhrenamtsagentur Hessen, Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt am Main.

E-Mail: [landesehrenamtsagentur-hessen@gemeinsam-aktiv.de](mailto:landesehrenamtsagentur-hessen@gemeinsam-aktiv.de)

### Weitere Informationen zum Gesamtprogramm:

LandesEhrenamtsagentur Hessen, Stephan Würz, Tel.: 069/6789426,

Email: [landesehrenamtsagentur-hessen@gemeinsam-aktiv.de](mailto:landesehrenamtsagentur-hessen@gemeinsam-aktiv.de)

[www.gemeinsam-aktiv.de](http://www.gemeinsam-aktiv.de) /Modellprojekte

Lagfa Hessen, Claudia Koch, E-Mail: [c.koch@lagfa-hessen.de](mailto:c.koch@lagfa-hessen.de)

[www.lagfa-hessen.de](http://www.lagfa-hessen.de)

Robert Bosch Stiftung, [www.bosch-stiftung.de/ebf](http://www.bosch-stiftung.de/ebf)

**Formblatt**  
**Bewerbung zur Teilnahme am Förderprogramm Engagement braucht Leadership**  
**Gewinnung und Bindung von Vereinsvorständen in Hessen**

Zur Bewerbung füllen Sie bitte dieses Formblatt aus und senden es zusammen mit der gewünschten formlosen Befürwortung der Kommune bis zum 15.09.2014 an die LandesEhrenamtsagentur Hessen. Beschränken Sie sich bitte bei den Angaben zu den Fragen 2-6 auf einen Gesamtumfang von maximal 2 Seiten

1.

Wir bewerben uns für ein Werkstatt-Team und sind ein/eine:

Bitte ankreuzen

- |   |                          |
|---|--------------------------|
| 1. Kooperation von mindestens 3 Vereinen  | <input type="checkbox"/> |
| 2. Vereinsring  | <input type="checkbox"/> |
| 3. Kommune in Zusammenarbeit mit Vereinen   | <input type="checkbox"/> |
| 4. Freiwilligenagentur/ Engagement fördernde Einrichtung in Zusammenarbeit mit Vereinen | <input type="checkbox"/> |
| 5. Sonstiger Träger in Zusammenarbeit mit Vereinen                                      | <input type="checkbox"/> |

2.

Wer ist Träger ihres Werkstatt-Teams (juristische Person, z.B. Verein, Kommune,ö )?

3.

Wie setzt sich ihr Werkstatt-Team zusammen?

4.

Haben sie schon Erfahrungen zum Thema Gewinnung und Bindung von Vereinsvorständen?

5.

Was motiviert Sie, an diesem Förderprogramm teilzunehmen

6. Haben sie bereits Ideen und Vorstellungen zur Arbeit ihres Werkstatt-Teams und wo könnten sie sich vorstellen ihre Schwerpunkte zu setzen

## Kontakt Daten und Angaben zum Projektträger des Werkstatt-Teams

Name	
Rechtsform der Organisation	
Ansprechpartner/in	
Anschrift	
Telefon	
E-Mail	
Homepage	

**Vorgesehene Kooperationspartner vor Ort. Bitte nennen sie jeweils die Organisation mit Ansprechpartner/in**

- 1.
- 2.
- 3.